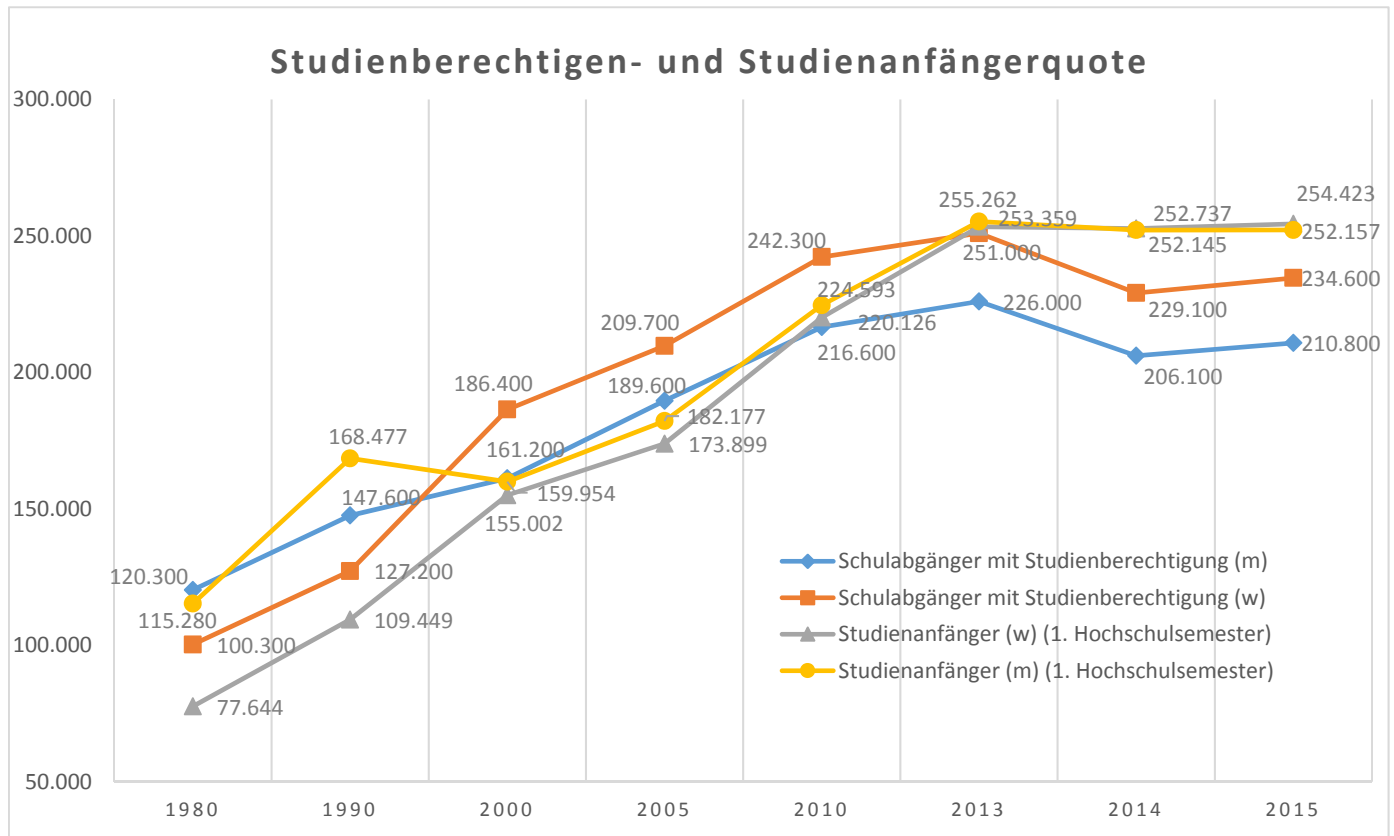


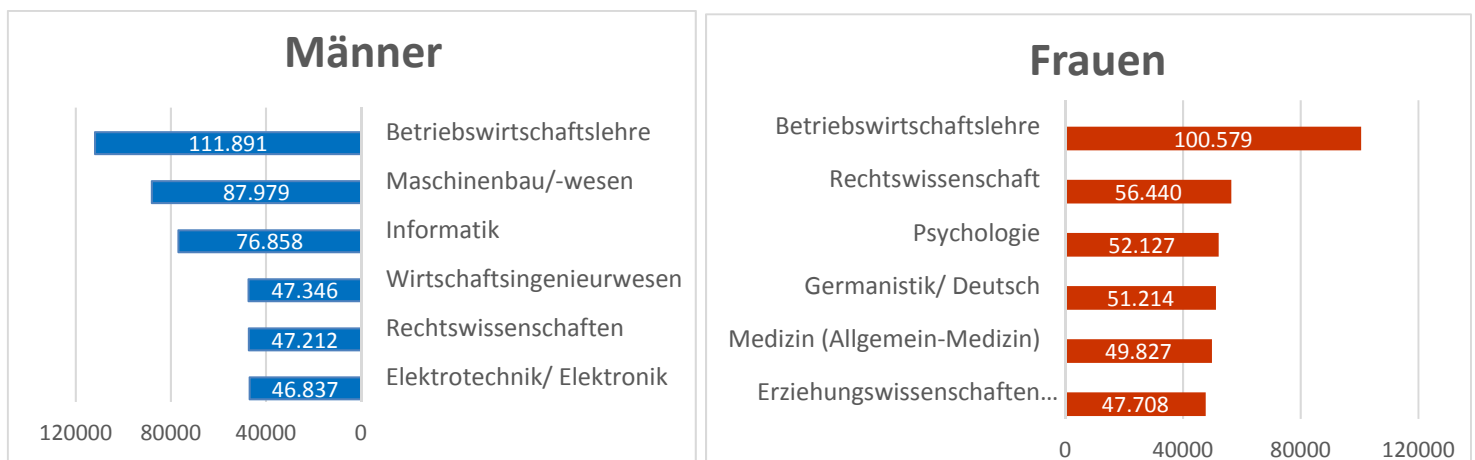
Studienwahlverhalten von Abiturientinnen und Abiturienten

Grafik 1: Studienberechtigten- und Studienanfängerquote

(Datenquelle: Bundesministerium für Bildung und Forschung, Studienberechtigte Schulabgänger/-innen nach Jahr des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung sowie Jahr des Studienbeginns und Geschlecht (in Tausend), Zeitreihe: 1980 - 2015).



Grafik 2: Am stärksten besetzte Studiengänge der weiblichen und männlichen Studienanfänger im Wintersemester 2016/ 2017



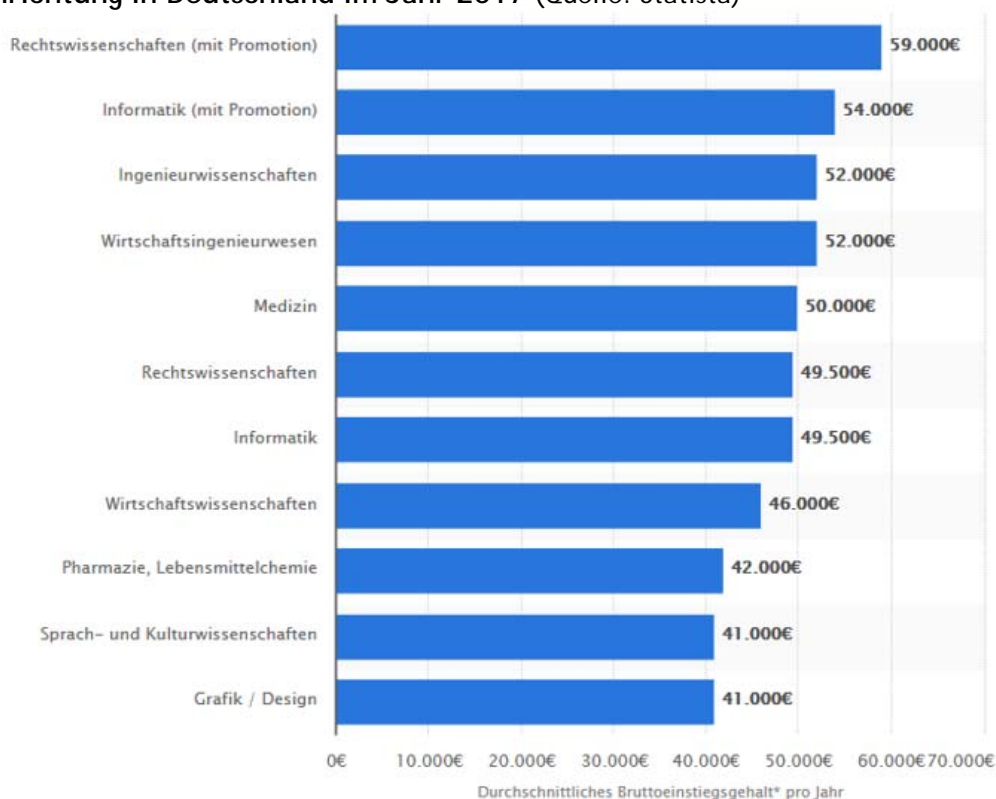
(Datenquelle: Statistisches Bundesamt 2017: Bildung und Kultur, Fachserie 11 Reihe 4.1, 38.)

Tabelle 1: Studienwahlmotive der StudienfängerInnen (2015)

(Quelle: Zaussinger, S. et al. (2016): Studierenden-Sozialerhebung 2015, Bericht zur sozialen Lage der Studierenden, Bd.1 Hochschulzugang und StudienanfängerInnen, / Studienwahlmotive, S.120f.)

Interessen	Geschlecht (Angaben in Prozent)		
	Gesamt	Frauen	Männer
Hohes Ansehen nach Abschluss	33	28	40
Vielfalt der beruflichen Möglichkeiten	67	66	69
Nachfrage/Bedarf am Arbeitsmarkt	46	42	52
Soziales Umfeld (z.B. Freunde/Freundinnen, Familie)	30	29	30
Studienberatung, Interessens-/Eignungstest	15	17	12
Geografische Lage	28	26	30
Persönliche Weiterentwicklung	80	79	80
Interesse am Fach	95	94	96
Eigene Begabung, Fähigkeiten	81	81	82
Bessere Möglichkeiten im ausgeübten/erlernten Beruf	34	30	38
Berufliche bzw. fachliche Umentorierung	16	16	15
Fester Berufswunsch	48	50	45
Gute Einkommensmöglichkeiten nach Abschluss	47	41	55

Grafik 3: Durchschnittliches Bruttoeinstiegsgehalt* für Hochschulabsolventen nach Studienrichtung in Deutschland im Jahr 2017 (Quelle: Statista)



Aufgabe:

Analysieren Sie anhand der Grafiken und Tabellen das Studienwahlverhalten von Abiturientinnen und Abiturienten. Stellen Sie abschließend Thesen hinsichtlich der Studienfachwahl, des Geschlechts, der Verdienstmöglichkeiten sowie der Studienwahlmotive auf.

Hinweis: Beachten Sie bei der Beschreibung die korrekte Vorgehensweise bei der Arbeit mit Statistiken.